



DOLPO TULKU RINPOCHE

2-teiliges Vajrayana-Studium

Dolpo Tulku Rinpoche kommentiert das berühmte Vajrayana-Kapitel von Jigme Lingpas “Der Schatz der kostbaren Qualitäten”

Retreathaus Berghof e.V.

28. Dezember 2020 - 06. Januar 2021 (Teil 1)

Der Text „*Der Schatz der kostbaren Qualitäten*“ enthält insgesamt 13 Kapitel. Darin werden nicht nur die einzelnen Vehikel, sondern auch die verschiedenen Sichtweisen der philosophischen Schulen erklärt.

In unserem zweiteiligen Studium befassen wir uns mit dem dritten Vehikel, dem Vajrayana oder Mantrayana.

Jigme Lingpa (1729-1798) ist einer der bekanntesten Meister der Nyingma-Tradition Tibets. Auch als “Khyentse Özer” (“*Lichtstrahlen von Weisheit und Mitgefühl*“) bekannt, war er ein großartiger Gelehrter und Visionär, der den Longchen Nyingthik Lehr- und Praxiszyklus mittels mehrerer Visionen von Longchenpa, dem herausragenden Meister des 14. Jahrhunderts, erhalten hatte. Mittels Unterstützung der königlichen Familie von Derge, konnte Jigme Lingpa das “*Nyingma Gyübum*“ veröffentlichen, eine detaillierte Zusammenstellung aller Nyingma-Tantras. Ein weiterer berühmter Text von ihm ist “*Der Schatz der kostbaren Qualitäten*” (*Yönten Rinpoche Dzö*), in dem sämtliche Inhalte des buddhistischen Pfades, von den Vier Edlen Wahrheiten bis zur höchsten Sichtweise des Dzogchen, in einzigartiger Ausführlichkeit und Systematik erklärt werden. Die ersten neun Kapitel umfassen den Hinayana- und Mahayana-Pfad und wurden von Kangyur Rinpoche im “*Treasury of Precious Qualities*“ kommentiert.

Dolpo Tulku Rinpoche wird deshalb in diesem Kurs gleich mit dem 10. Kapitel – dem Vajrayana-Kapitel – beginnen.

Dolpo Tulku e.V.

info@dolpotulku.org

Amiraplatz 3, 80333 München

www.dolpotulku.org

Folgende Punkte werden im **ersten Teil** erläutert:

- 1) Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sutra und Tantra
- 2) Die vier verschiedenen Kategorien des Mantrayana: Kriya Tantra, Charya Tantra, Yoga Tantra und Mahayoga Tantra, deren jeweilige Sicht, Meditation und Anwendung sowie deren Unterschiede
- 3) Die Hauptpraxis: die zur Reifung führenden Ermächtigungen, die den Eintritt zum Vajrayana darstellen
- 4) die Gelübde, auch Samayas genannt, die den Rahmen des Verhaltens für einen Praktizierenden vorgeben

Im **zweiten Teil** wird der Pfad der Hauptpraxis erklärt – die Entstehungs- und die Vollendungsphase.

Teilnahmevoraussetzungen:

Dieser Kurs erstreckt sich über zwei Abschnitte, die 2020/21 und 2022 gelehrt werden. Als Teilnahmevoraussetzung müssen die Schüler an einer Ermächtigung eines qualifizierten Lamas teilgenommen haben sowie entweder Ngöndro oder eine Sadhana-Praxis regelmäßig ausüben. Wer bisher noch keine Ermächtigung erhielt, hat die Möglichkeit die Rigdzin Düpa Einweihung (*Versammlung der Gewährseins-Halter*) bei Dolpo Tulku Rinpoche von 24. - 28. Juni 2020 zu erhalten. Weiter Infos dazu hier:

<http://www.dolpotulku.org/de/termine/termine-aktuell/>

Beide Abschnitte lehrt Dolpo Tulku Rinpoche in einem Kompaktkurs über jeweils zehn Tage mit zwei Belehrungen pro Tag. Die Teilnehmer werden gebeten an allen Belehrungen teilzunehmen, damit sie einen vollständigen und tief gehenden Überblick erhalten. Teilnahme am zweiten Kurs-Abschnitt ist nur möglich, wenn der erste besucht wurde.

Kurssprache:

Rinpoche wird auf Tibetisch und Englisch lehren und ins Deutsche übersetzt werden. Es wird eine Online-Version des Retreats in englischer Sprache (Übersetzung) geben.

Ankunft: Mo, 28. Dezember ab 16:00 Uhr; Begrüßung & Einführung ca. 18 Uhr

Abfahrt: Mi, 06. Januar nach Morgenpraxis und Abschluss, ca. 13 Uhr

Unkosten: Der Preis beträgt **360 Euro / 300 Euro ermäßigt** (für Mitglieder, Studenten, Azubis, Senioren und Erwerbslose). Wer möchte und über entsprechende finanzielle Möglichkeiten verfügt, kann gerne 10 Euro mehr überweisen. Dieses Geld würden wir dann unserem ‚Sponsoringtopf‘ zuführen, mit dessen Hilfe wir versuchen, denjenigen Menschen, die weniger betucht sind, eine Teilnahme zu ermöglichen.

Sollte jemand über keinerlei finanzielle Mittel verfügen, kann nach Prüfung durch den Dolpo Tulku e.V. und Rinpoche selbst die Teilnahmegebühr gegen Mithilfe während des Retreats erlassen werden.

Für Übungsmaterialien (Texte etc.) fallen zusätzlich noch **ca. 25 Euro** an.

Weiterhin möchten wir von der Organisation noch anmerken, dass die Gebühren für den Kurs zur reinen Deckung der anfallenden Unkosten (Reisekosten der Lehrenden/Übersetzer, Raummiete, Vorbereitung, Texterstellung etc.) verwendet werden. Um die Bemühungen von Dolpo Tulku Rinpoche und seiner Übersetzerin zu würdigen, wäre es schön, wenn die Teilnehmer auch einen gewissen Betrag als Dana einplanen könnten. Vielen Dank!

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitten wir um rasche Anmeldung. Die **Teilnahmegebühr bitte bis spätestens zum 1. Dezember 2020 auf das Konto des Dolpo Tulku e.V. überweisen**. Erst nach Eingang der Gebühr wird die Teilnahme verbindlich bestätigt.

Konto: ***Dolpo Tulku e.V., Stadtparkasse München,
Kto. 100 199 5404, BLZ 701 500 00
IBAN DE82 7015 0000 1001 9954 04 / BIC SSKMDEMXXX***

Anmeldung & Kontakt: Carmen Schaub, carmen@dolpotulku.org

Rücktritt: Bei Abmeldungen ab 8 Tagen vor Retreatbeginn müssen wir aufgrund des administrativen Aufwands 50 % des Unkostenbeitrags geltend machen.

Unterkunft & Verpflegung (vegetarische Vollpension): bitte direkt im **Retreathaus Berghof** buchen.

Meditations- & Seminarraumnutzung: **13 Euro pro Person/Tag**

Retreathaus Berghof e.V.: Am Berg 1, 63831 Wiesen (Spessart)

Tel. +49 1520 5427123

E-Mail: office@retreathaus-berghof.de, www.retreathaus-berghof.de

Karmayoga: Wie in den meisten traditionellen Retreathäusern ist auch der Berghof auf die Mithilfe seiner Gäste angewiesen (damit er die Unkosten für uns so gering wie möglich halten kann). Er arbeitet daher mit einem Helfersystem, durch das jeder Kursteilnehmer das Haus mit ca. 45 bis 60 Min. am Tag bei den anfallenden Arbeiten in Küche und Haus unterstützt. Die Zeiten werden natürlich unserem Retreatzeitplan angepasst.

Mitbringen: Eigenes Sitzkissen oder -schemel, Sitzunterlage, evtl. Schal für die Meditationssitzungen, Hausschuhe, bequeme und auch warme Kleidung für kühle Tage, persönliche Toilettenartikel, Taschenlampe.

Handtücher, Bettzeug und Bettwäsche sind gegen Aufpreis im Berghof erhältlich. Es stehen auch einige Sitzkissen, Yogamatten und Stühle zur Verfügung.

Haftung: Die Teilnahme am Retreat erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Veranstalter, der Dolpo Tulku e.V. sowie die Kursleitung übernehmen keinerlei Haftung für anlässlich der Kursteilnahme entstehende Personen- oder Sachschäden. Intensive Meditationsretreats sind oft nicht geeignet für Menschen mit psychiatrischer Krankheitsgeschichte. Im Zweifelsfall bitten wir vorab um Rücksprache.